

Jahresbericht zum 30. September 2020

Flossbach von Storch - Fundament

EU-OGAW-VERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

Flossbach von Storch Invest S.A.

R.C.S. Luxemburg B 171513



Flossbach von Storch

INHALT

SONSTIGE ANGABEN FÜR DIE ANLEGER	2
FLOSSBACH VON STORCH – FUNDAMENT JAHRESBERICHT	4
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensübersicht gem. §9 KARBV	6
Vermögensaufstellung	6
Entwicklung des Sondervermögens	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	8
Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage	11
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	11
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS	20
VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG	23

Sonstige Angaben für die Anleger

Insgesamt startete das Geschäftsjahr unter positiven Vorzeichen. Bis Februar 2020 legten die globalen Aktienmärkte tendenziell zu. Vor allem an den US-Aktienbörsen wurden immer neue Rekorde erreicht.

Der Corona-Crash kam dann im März für die meisten Profi-Anleger unerwartet. Binnen eines Monats stürzten weltweit die Aktienkurse ab. Der deutsche Leitindex Dax verlor in der Spitze 39 %, der US-Aktienindex S&P 500 etwa 34 %. Begleitet wurde die Entwicklung von einem Kollaps des Ölpreises, der bei der Sorte WTI zeitweise um rund 60 % einbrach.

Doch die Notenbanken und die Regierungen reagierten beherzt. Lagen im ersten Quartal alle relevanten Aktien-Indizes tief im negativen Bereich, erholten sie sich relativ rasch wieder. Und so haben wir im vergangenen Geschäftsjahr nach einem sehr

starken Markteinbruch in sehr kurzer Zeit eine rekordverdächtig schnelle Markterholung an den Aktienmärkten erlebt.

Für die schnelle Trendwende an den Märkten gab es unseres Erachtens drei Gründe: Weltweit legten Regierungen Hilfspakete im bislang noch nicht gekannten Umfang auf. Zudem hat die Reaktion der Notenbanken zu tiefen Zinsen und einer enormen Liquiditätsschwemme geführt. Zeitgleich hat sich aber eine Schere an den Aktienmärkten geöffnet. Die Branchen-Indizes von Pandemie-Verlierern, wie Fluggesellschaften oder Öl- und Gas-Produzenten lagen zum Ende des dritten Quartals immer noch tief im Minus. Die Branchen-Indizes von Pandemie-Gewinnern wie Informationstechnologie oder Gesundheit (Healthcare) erreichten hingegen neue Rekordstände.

Flossbach von Storch – Fundament

	Flossbach von Storch – Fundament IT	Flossbach von Storch - Fundament RT	Flossbach von Storch - Fundament FT
WKN	A0Q7S5	A1JMPZ	A0HGMH
ISIN	DE000A0Q7S57	DE000A1JMPZ7	DE000A0HGMH0
Auflegungsdatum	10.11.2011	23.02.2012	27.12.2005
Anteilklassenwährung	EUR	EUR	EUR
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	149.911	50.833	354.842
Anteilwert (in Anteilklassenwährung)	239,53	202,76	277,92
Anleger	Private Anleger	Private Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	5,00	5,00	5,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	–	–	–

Tätigkeitsbericht

Flossbach von Storch – Fundament

Bei dem Fonds Flossbach von Storch – Fundament handelt es sich um einen Feederfonds im Sinne von § 1 Absatz 19 Ziffer 11 KAGB und dieser investiert somit mindestens 85 % seines Wertes in Anteile des Masterfonds Flossbach von Storch – Global Quality (nachfolgend „Masterfonds“). Der Flossbach von Storch – Global Quality ist ein global diversifizierter Aktienfonds mit einem aktiven, fokussierten Investmentansatz. Da bei unserer Anlagestrategie die langfristige Beteiligung an Unternehmen (Sachwert-Gedanke) und nicht kurzfristig orientierte Spekulation im Vordergrund steht, ist der Fokus auf die Qualität dieser Unternehmen von höchster Bedeutung.

Unter hoher Qualität verstehen wir eine überdurchschnittliche Prognostizierbarkeit der Geschäftsentwicklung, attraktive Renditen auf das eingesetzte Kapital und hohe Widerstandsfähigkeit gegen adverse Entwicklungen. Zudem ist uns wichtig, dass die Unternehmen von kompetenten und integren Managern im Einklang mit unseren Interessen als langfristige Investoren geführt werden.

Die Qualitätsprüfung der Geschäftsmodelle und die Abwägung des Chance-Risiko-Verhältnisses im Rahmen der Unternehmensbewertung sind maßgeblich für jede Anlageentscheidung. Dabei sind nicht Punktprognosen, sondern unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken hergeleitete Wahrscheinlichkeitsverteilungen Grundlage der Bewertung. Zudem verstehen wir Risiko als ökonomische Dimension, also als die Gefahr permanenter Kapitalverluste im Gegensatz zu kurzfristigen Schwankungen.

Die Anteilklasse RT (resp. IT und FT) des Teilfonds Flossbach von Storch - Fundament konnte das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem Wertzuwachs von 10,79 % (resp. 11,65 % und 11,35 %) abschließen.

Das Veräußerungsergebnis besteht ausschließlich aus der Veräußerung von Anteilen des Masterfonds.

Die größten positiven Wertbeiträge des Masterfonds kamen im abgelaufenen Geschäftsjahr vom Softwareanbieter Microsoft (USA), Online-Händler Amazon (USA), Zahlungsdienstleister Paypal (USA), von der Online-Handelsplattform Alibaba (China) und dem Medizintechnik-Unternehmen Danaher (USA).

Die größten negativen Wertbeiträge lieferten die HDFC-Bank (Indien), der Online Reiseanbieter Booking (Niederlande/ USA), der Chemieproduzent BASF (Deutschland), das Konglomerat Berkshire Hathaway (USA) sowie das Medizintechnik-Unternehmen Becton Dickinson (USA).

Per Ende September 2020 war der Masterfonds zu 96 % in 44 Unternehmen investiert. Die größten 10 Positionen machten dabei 36 % aus.

Zur Überwachung und Steuerung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken im Masterfonds betrachtet die Gesellschaft das Ausfallpotential der gehaltenen Wertpapiere, einschließlich etwaiger Derivate und Einlagen bei Kreditinstituten. Das Adressenausfallrisiko der Wertpapiere wird vor dem Hintergrund der Anlagestrategie, mit der Fokussierung auf robuste Qualitätswerte und dem restriktiven Einsatz von derivativen Instrumenten, als gering eingeschätzt.

Angesichts des prospektualen Anlage-schwerpunktes des Masterfonds in Aktien und Aktienfonds und des damit verbundenen, inhärenten Schwankungsrisikos auf den Kapitalmärkten, die zu Schwankungen des Fondsanteilwertes führen, bestanden während des Berichtszeitraums durchgehend Marktpreisrisiken. Durch Anlagen außerhalb des

Euroraums waren im Sondervermögen, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte, auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Es ergaben sich dagegen im Berichtszeitraum keine direkt erkennbaren Zinsänderungsrisiken.

Die Quantifizierung der durch das Sondervermögen eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgte durch die Überwachung diverser Liquiditätskennzahlen. Die Beurteilung der Liquiditätsrisiken ergab aus Sicht des Risikomanagements für das Berichtsjahr keine besonderen Auffälligkeiten. Das Sondervermögen war während des Berichtszeitraums grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, ohne jedoch ein erhöhtes operationelles Risiko auszuweisen.

Seit Dezember 2019 kam es zur Verbreitung des Coronavirus Covid-19 auf den meisten Kontinenten; inzwischen wurde Covid-19 von der WHO als Pandemie eingestuft. Derzeit ist es noch nicht möglich, die zukünftigen Auswirkungen des dadurch entstehenden Risikos auf die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten in dem Portfolio vorzusehen. Die Verwaltungsgesellschaft und

das Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen genau. Derzeit liegen keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen.

Weitere Risiken bestanden aus Sicht des Risikomanagements vor allem in einer potentiellen Korrektur an den Aktienmärkten vor dem Hintergrund der insbesondere auf globaler Ebene existierenden politischen Unsicherheiten und der damit verbundenen möglichen konjunkturellen Eintrübung.

Mit der Umwandlung in einen Feederfonds existieren die o.a. Risiken fort, jedoch auf indirekter Basis über das Investment in den Masterfonds. Eine Darstellung aller mit dem Fonds verbundenen Risiken, kann dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Das Fondsmanagement des Flossbach von Storch – Fundament ist weiterhin an die Flossbach von Storch AG ausgelagert.

	Flossbach von Storch - Fundament IT	Flossbach von Storch - Fundament RT	Flossbach von Storch - Fundament FT
Wertzuwachs vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020	11,65 %	10,79 %	11,35 %

Luxemburg, 14. Januar 2021

Flossbach von Storch Invest S.A.

- Der Vorstand -

Vermögensübersicht gem. §9 KARBV

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Luxemburg	143.970.534,02	99,41
Summe	143.970.534,02	99,41
2. Bankguthaben	820.463,30	0,57
3. Sonstige Vermögensgegenstände	159.556,40	0,11
Summe	144.950.553,72	100,08
II. Verbindlichkeiten	-119.192,94	-0,08
III. Fondsvermögen	144.831.360,78	100,00

¹⁾ Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen ¹⁾
Investmentanteile								
KVG-eigene Investmentanteile								
LU1618024175	Flossbach von Storch - Global Quality MT	ANT	1.166.225,47	0,00	236.456,00	EUR 123,4500	143.970.534,02	99,41
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile							143.970.534,02	99,41
Summe der Anteile an Investmentanteilen							143.970.534,02	99,41
Summe Wertpapiervermögen							143.970.534,02	99,41
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben								
EUR-Bankguthaben bei:								
	DZ PRIVATBANK S.A., Niederlassung Frankfurt	EUR	820.463,30				820.463,30	0,57
Summe der Bankguthaben							820.463,30	0,57
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							820.463,30	0,57
Sonstige Vermögensgegenstände								
	Forderungen WP-Geschäfte	EUR	66.115,17				66.115,17	0,05
	Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	93.441,23				93.441,23	0,06
Summe sonstige Vermögensgegenstände							159.556,40	0,11
Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-38.121,81				-38.121,81	-0,02
	Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-66.115,04				-66.115,04	-0,05
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-14.956,09				-14.956,09	-0,01
Summe sonstige Verbindlichkeiten							-119.192,94	-0,08
Fondsvermögen							144.831.360,78	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Flossbach von Storch – Fundament IT		
Anteilwert	EUR	239,53
Umlaufende Anteile	STK	149.911,024
Flossbach von Storch – Fundament RT		
Anteilwert	EUR	202,76
Umlaufende Anteile	STK	50.833,133
Flossbach von Storch – Fundament FT		
Anteilwert	EUR	277,92
Umlaufende Anteile	STK	354.842,201
Bestand der Wertpapiere am Fondvermögen (in %)		99,41

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 29.09.2020 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 29.09.2020
Devisenkurse	Kurse per 29.09.2020
Devisenkurse (in Mengennotiz)	Zum 29.09.2020 existierten ausschließlich Vermögenswerte in der Fondswährung Euro.

**Entwicklung des Sondervermögens
 Flossbach von Storch – Fundament IT**

	EUR	EUR
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres		41.983.732,27
1. Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen		-9.384.008,00
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		73.888,07
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		3.234.702,03
Davon nicht realisierte Gewinne	2.857.334,28	
Davon nicht realisierte Verluste	-67.292,91	
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres		35.908.314,37

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2019
 bis zum 30. September 2020**

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-508,71
2. Sonstige Erträge	4.472,89
Summe der Erträge	3.964,18
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	26.040,22
2. Verwahrstellenvergütung	3.612,75
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	4.509,79
4. Sonstige Aufwendungen	1.003,06
Summe der Aufwendungen	35.165,82
III. Ordentlicher Nettoertrag	-31.201,64
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	483.197,73
2. Realisierte Verluste	-7.335,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	475.862,30
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	444.660,66
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.857.334,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-67.292,91
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.790.041,37
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.234.702,03

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage

	EUR Insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	444.660,66	2,97
II. Wiederanlage	444.660,66	2,97

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Anteilklassen- vermögen am Ende des Geschäftsjahres	
	EUR	Anteilwert EUR
30.09.2017	84.794.434,05	186,64
30.09.2018	55.246.618,42	194,51
30.09.2019	41.983.732,27	214,53
30.09.2020	35.908.314,37	239,53

**Entwicklung des Sondervermögens
 Flossbach von Storch – Fundament RT**

	EUR	EUR
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres		10.737.038,79
1. Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen		-1.504.829,18
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		4.135,13
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.070.502,63
Davon nicht realisierte Gewinne	1.011.656,73	
Davon nicht realisierte Verluste	6.279,87	
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres		10.306.847,37

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2019
 bis zum 30. September 2020**

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-146,77
2. Sonstige Erträge	1.290,22
Summe der Erträge	1.143,45
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	83.081,53
2. Verwahrstellenvergütung	1.041,02
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	1.300,01
4. Sonstige Aufwendungen	289,69
Summe der Aufwendungen	85.712,25
III. Ordentlicher Nettoertrag	-84.568,80
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	139.248,62
2. Realisierte Verluste	-2.113,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	137.134,83
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	52.566,03
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.011.656,73
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	6.279,87
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.017.936,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.070.502,63

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Wiederanlage

	EUR Insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	52.566,03	1,03
II. Wiederanlage	52.566,03	1,03

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Anteilklassen- vermögen am Ende des Geschäftsjahres	
	EUR	Anteilwert EUR
30.09.2017	15.395.935,14	161,65
30.09.2018	12.874.035,43	167,23
30.09.2019	10.737.038,79	183,01
30.09.2020	10.306.847,37	202,76

Entwicklung des Sondervermögens Flossbach von Storch – Fundament FT

	EUR	EUR
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres		102.801.820,02
1. Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen		-14.142.277,21
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		92.154,17
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.864.502,06
Davon nicht realisierte Gewinne	8.836.552,49	
Davon nicht realisierte Verluste	61.013,04	
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres		98.616.199,04

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-1.399,78
2. Sonstige Erträge	12.305,48
Summe der Erträge	10.905,70
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	327.597,83
2. Verwahrstellenvergütung	9.935,65
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	12.404,03
4. Sonstige Aufwendungen	2.760,72
Summe der Aufwendungen	352.698,23
III. Ordentlicher Nettoertrag	-341.792,53
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.328.902,55
2. Realisierte Verluste	-20.173,49
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.308.729,06
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	966.936,53
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.836.552,49
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	61.013,04
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.897.565,53
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	9.864.502,06

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage

	EUR Insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	966.936,53	2,72
II. Wiederanlage	966.936,53	2,72

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Anteilklassen- vermögen am Ende des Geschäftsjahres	
	EUR	Anteilwert EUR
30.09.2017	117.291.189,93	218,35
30.09.2018	98.977.715,43	226,93
30.09.2019	102.801.820,02	249,59
30.09.2020	98.616.199,04	277,92

Anteilklassenmerkmale im Überblick

	Flossbach von Storch – Fundament IT	Flossbach von Storch - Fundament RT	Flossbach von Storch - Fundament FT
Mindestestanlage	EUR 1.000.000,00*	keine	keine
Mindestfolgeanlage	EUR 1.000.000,00*	keine	keine
Ausgabeaufschlag	5,00 %	5,00 %	5,00 %
Rücknahmeabschlag (in Prozent)	-	-	-
Verwaltungsvergütung p.a. max	1,50 %	1,50 %	1,50 %
Verwaltungsvergütung p.a. derzeit	0,725 %	1,50 %	1,00 %

*Die Gesellschaft ist befugt, nach ihrem Ermessen auch geringere Beträge zu akzeptieren.

Aggregierte Gebühren

Master-OGAW Flossbach von Storch - Global Quality MT (LU1618024175) mit Feeder-OGAW Flossbach von Storch - Fundament FT (DE000A0HGMH0) zum 30. September 2020 in Euro:

	Master-OGAW Flossbach von Storch - Global Quality (Anteilklasse MT)	Feeder-OGAW Flossbach von Storch - Fundament (Anteilklasse FT)	Aggregiert
Zinsen aus Kreditaufnahmen	29,87	0,00	29,87
Verwaltungsvergütung	961.929,42	351.656,46	1.313.585,88
Verwahrstellenvergütung	31.513,92	10.677,49	42.191,41
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	6.237,56	13.546,79	19.784,35
Sonstige Aufwendungen	56.504,00	3.124,93	59.628,93
Aufwendungen insgesamt	1.056.214,77	379.005,67	1.435.220,44
Aggregierte Gebühren in Prozent:			0,58 %
Anteil des Feeder-OGAW am Master-OGAW:		68,50 %	

Aggregierte Gebühren

Master-OGAW Flossbach von Storch - Global Quality MT (LU1618024175) mit Feeder-OGAW Flossbach von Storch - Fundament IT (DE000A0Q7S57) zum 30. September 2020 in Euro:

	Master-OGAW Flossbach von Storch - Global Quality (Anteilklasse MT)	Feeder-OGAW Flossbach von Storch - Fundament (Anteilklasse IT)	Aggregiert
Zinsen aus Kreditaufnahmen	29,87	0,00	29,87
Verwaltungsvergütung	961.929,42	29.333,76	991.263,18
Verwahrstellenvergütung	31.513,92	4.074,65	35.588,57
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	6.237,56	5.241,21	11.478,77
Sonstige Aufwendungen	56.504,00	1.266,33	57.770,33
Aufwendungen insgesamt	1.056.214,77	39.915,95	1.096.130,72
Aggregierte Gebühren in Prozent:			0,59 %
Anteil des Feeder-OGAW am Master-OGAW:		24,94 %	

Aggregierte Gebühren

Master-OGAW Flossbach von Storch - Global Quality MT (LU1618024175) mit Feeder-OGAW Flossbach von Storch - Fundament RT (DE000A1JMPZ7) zum 30. September 2020 in Euro:

	Master-OGAW Flossbach von Storch - Global Quality (Anteilklasse MT)	Feeder-OGAW Flossbach von Storch - Fundament (Anteilklasse RT)	Aggregiert
Zinsen aus Kreditaufnahmen	29,87	0,00	29,87
Verwaltungsvergütung	961.929,42	88.922,44	1.050.851,86
Verwahrstellenvergütung	31.513,92	1.115,38	32.629,30
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	6.237,56	1.405,32	7.642,88
Sonstige Aufwendungen	56.504,00	324,19	56.828,19
Aufwendungen insgesamt	1.056.214,77	91.767,33	1.147.982,10
Aggregierte Gebühren in Prozent:			0,73 %
Anteil des Feeder-OGAW am Master-OGAW:		7,16 %	

Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Anlagebedingungen sowie die aktuellen Jahresberichte und Halbjahresberichte des Fonds sowie des Masterfonds Flossbach von Storch – Global Quality sind kostenlos auf der Internetseite der Gesellschaft www.fvsinvest.lu unter Fondsdokumente abrufbar.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
n.a.		

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,41
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte		
n.a.		

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.		
------	--	--

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament IT	EUR	0,00
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------------

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament RT	EUR	0,00
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------------

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament FT	EUR	0,00
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------------

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament IT	EUR	0,00
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------------

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament RT	EUR	0,00
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------------

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament FT	EUR	0,00
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-------------

Sonstige Angaben

Anteilwert Flossbach von Storch - Fundament IT	EUR	239,53
Umlaufende Anteile Flossbach von Storch - Fundament IT	STK	149.911,024
Anteilwert Flossbach von Storch - Fundament RT	EUR	202,76
Umlaufende Anteile Flossbach von Storch - Fundament RT	STK	50.833,133
Anteilwert Flossbach von Storch - Fundament FT	EUR	277,92
Umlaufende Anteile Flossbach von Storch - Fundament FT	STK	354.842,201

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die hier dargestellten Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände decken eventuelle aus der Covid-19 Pandemie resultierenden Marktauswirkungen ab. Es mussten keine weiteren Bewertungsanpassungen vorgenommen werden.

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht

mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote Flossbach von Storch - Fundament IT	0,10 %
Gesamtkostenquote Flossbach von Storch - Fundament RT	0,88 %
Gesamtkostenquote Flossbach von Storch - Fundament FT	0,38 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2019 bis 30.09.2020 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im Verkaufsprospekt nicht vorgesehen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

LU1618024175 Flossbach von Storch - Global Quality MT (1,03 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament IT¹⁾	EUR	4.331,91
erstattete Quellensteuer	EUR	4.331,91
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament RT¹⁾	EUR	1.249,58
erstattete Quellensteuer	EUR	1.249,58
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament FT¹⁾	EUR	11.917,71
erstattete Quellensteuer	EUR	11.917,71
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament IT¹⁾	EUR	-880,74
Sonstige Kosten	EUR	-880,74

¹⁾ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) um 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament RT¹⁾	EUR	-254,35
Sonstige Kosten	EUR	-254,35
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich Flossbach von Storch - Fundament FT¹⁾	EUR	-2.424,15
Sonstige Kosten	EUR	-2.424,15

¹⁾ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) um 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche

Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	1.665,00
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------	-----------------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die verabschiedete Vergütungspolitik der Flossbach von Storch Invest S.A. gilt für alle Mitarbeiter und berücksichtigt die lokalen und europäischen Vorgaben hinsichtlich OGAW und AIFMD Regularien. Aufgrund der Gesellschaftsstruktur und -größe werden alle Mitarbeiter als Risikoträger eingestuft. Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten bis auf Weiteres für ihre Tätigkeit als Aufsichtsrat der Flossbach von Storch Invest S.A. keine Vergütung.

Durch die Vergütungspolitik sollen angemessene Verhaltensweisen erreicht werden, die gleichzeitig ein solides und wirksames Risikomanagement sicherstellen. Als zusätzliches Ziel gilt, dass keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken geschaffen werden und Interessenkonflikte vermieden werden können. Die Flossbach von Storch Invest S.A. strebt an, dass jeder Mitarbeiter durch die fixe Vergütung bereits angemessen entlohnt wird; die variablen Bestandteile stellen daher lediglich eine zusätzliche Vergütung dar und beziehen sich hauptsächlich auf den Gesamterfolg der Gesellschaft. Ferner wird durch die Vergütungspolitik ein angemessenes Gleichgewicht zwischen festen und variablen Vergütungsbestandteilen angestrebt.

Gemäß der ESMA Richtlinie 2016/575 Abschnitt 7 wird das Verhältnismäßigkeitsprinzip angewandt. Dies beinhaltet die folgende Vorgehensweise:

- Es wird kein Vergütungsausschuss eingesetzt.
- Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt nicht in AIF/OGAW Instrumenten der Verwaltungsgesellschaft.

- Die Auszahlung erfolgt nachgelagert als Teil des Gehaltes eine Sperrfrist bzw. eine Zurückstellung wird nicht angewandt, jedoch behält die Verwaltungsgesellschaft sich das Recht vor Teile der variablen Vergütung unter besonderen Umständen zurückzuverlangen.

Die Anzahl der vergüteten Mitarbeiter zum Geschäftsjahresende 2019 der Verwaltungsgesellschaft belief sich auf 25. Die Gesamtvergütung dieser Mitarbeiter in Bezug auf die vorliegende Investmentgesellschaft betrug ca. 3.675 TEUR. Davon entfielen rd. 57 % auf fixe Vergütungsbestandteile. Der Anteil der variablen Vergütungskomponenten an den gesamten Personalaufwendungen lag somit bei rd. 43 %, die insgesamt an 19 der 25 Mitarbeiter ausgezahlt wurden. Die Gesamtvergütung enthält die ausgezahlten Vergütungsbestandteile sowie die dazugehörigen Sozialversicherungsabgaben.

Die Ausgestaltung der Vergütungspolitik erfolgte ohne Einbindung externer Berater. Sie ist in ausführlicher Form im Internet auf der Webseite www.fvsinvest.lu unter dem Punkt „Rechtliche Hinweise“ Vergütungspolitik als Download verfügbar.

Das Portfoliomanagement der Teilfonds wurde an die Flossbach von Storch AG mit Sitz in Köln (Deutschland) ausgelagert. Auch die Flossbach von Storch AG ist als Finanzdienstleistungsinstitut verpflichtet, gemäß § 25a Abs. 1 Satz 6 KWG (deutsches „Gesetz über das Kreditwesen“) i.V.m. der InstitutsVergV (Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an

Vergütungssysteme von Instituten) über ein angemessenes Vergütungssystem zu verfügen.

Die Bilanzsumme der Gesellschaft lag im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre deutlich unter Mrd. EUR 15. Die Gesellschaft hat auf Grundlage einer Risikoanalyse eigenverantwortlich festgestellt, dass es nicht als bedeutendes Institut einzustufen ist. Die besonderen Regelungen für bedeutende Institute werden von der Gesellschaft somit nicht angewendet. Die Flossbach von Storch AG unterliegt damit den allgemeinen Anforderungen der Instituts-Vergütungsverordnung.

Die gesamten Personalaufwendungen der Flossbach von Storch AG einschließlich sozialer Abgaben und betrieblicher Altersvorsorge betragen im Geschäftsjahr 2019 36.500 TEUR. Davon entfielen rd. 64 % auf fixe Vergütungsbestandteile. Der Anteil der variablen Vergütungskomponenten an den gesamten Personalaufwendungen lag somit bei rd. 36 %.

Im Geschäftsjahr 2019 haben 182 Mitarbeiter (von insgesamt 204 Mitarbeitern per 31. Dezember 2019) eine variable Vergütung erhalten.

Die Ausgestaltung der Vergütungsregelung der Flossbach von Storch AG erfolgte ohne Einbindung externer Berater.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Geschäftsjahr wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 2015/2365 abgeschlossen.

Luxemburg, 14. Januar 2021

Flossbach von Storch Invest S.A.

- Der Vorstand -

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Flossbach von Storch Invest S.A., Luxemburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Flossbach von Storch – Fundament – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Flossbach von Storch Invest S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen

Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende

Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise.

Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 15. Januar 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman ppa. Birgit Rimmelspacher
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

EU-OGAW-

Verwaltungsgesellschaft

Flossbach von Storch Invest S.A.
2, rue Jean Monnet
L-2180 Luxemburg, Luxemburg
(seit dem 3. Juli 2020)
Eigenkapital (Grund- bzw.
Stammkapital abzüglich der
ausstehenden Einlagen zuzüglich
der Rücklagen) zum 31. Dezember
2019: EUR 14.349.575,00

6, Avenue Marie-Thérèse
L-2132 Luxemburg, Luxemburg
(bis zum 2. Juli 2020)

Vorstand der EU-OGAW- Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Christian Schlosser
(ab dem 1. Januar 2020)
Dirk von Velsen
(bis zum 31. Dezember 2019)
Markus Müller
Karl Kempen

Aufsichtsrat der EU-OGAW- Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dirk von Velsen
(ab dem 1. Januar 2020)
Mitglied des Vorstandes
Flossbach von Storch AG, Köln

Sonstige Angaben

WKN: A0HGMH	ISIN: DE000A0HGMH0	Flossbach von Storch Fundament FT
WKN: A0Q7S5	ISIN: DE000A0Q7S57	Flossbach von Storch Fundament IT
WKN: A1JMPZ	ISIN: DE000A1JMPZ7	Flossbach von Storch Fundament RT

Kurt von Storch
(bis zum 31. Dezember 2019)
Mitglied des Vorstandes
Flossbach von Storch AG, Köln

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates

Julien Zimmer
Generalbevollmächtigter
Investmentfonds
DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

Aufsichtsratsmitglied

Matthias Frisch
Unabhängiges Mitglied

Wirtschaftsprüfer der EU-OGAW- Verwaltungsgesellschaft

Deloitte Audit S.à r.l.
20, Boulevard de Kockelscheuer
L-1821 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
Niederlassung Frankfurt am Main
Platz der Republik 6
D-60325 Frankfurt am Main
Eigenkapital zum 31. Dezember
2019: EUR 629.269.065,00

Wirtschaftsprüfer des Fonds

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
D - 60327 Frankfurt am Main

Verschiedene Teilleistungen der Zentralverwaltungsaufgaben

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxembourg

Fondsmanager

Flossbach von Storch AG
Ottoplatz 1
D-50679 Köln
Eigenkapital zum 31. Dezember
2019: EUR 254.898.460,40

Zahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
Niederlassung Frankfurt am Main
Platz der Republik 6
D-60325 Frankfurt am Main